

Ressort: Gesundheit

Dauer-Winter kostet bis zu 6 Milliarden Euro extra

Berlin, 24.03.2013, 23:59 Uhr

GDN - Die Auswirkungen des extrem langen Winters könnten das deutsche Gesundheitssystem mit Extrakosten von bis zu sechs Milliarden Euro belasten. Das berichtet die "Bild-Zeitung" (Montagausgabe) unter Berufung auf eine Erhebung der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH).

Demnach gab es im Januar 46 Prozent mehr grippale Infekte als im Januar 2012. Hochgerechnet auf alle gesetzlich Versicherten läge laut der KKH der volkswirtschaftliche Produktivitätsverlust durch Erkältungskrankheiten bei über zwei Milliarden Euro. Da die Kälte anhält, könnten die Kosten auf das Zwei- bis dreifache ansteigen, also bis auf 6 Milliarden Euro. Ebenso steige das Depressions-Risiko: 2012 hatten KKH-Versicherte 2 Millionen Fehltage durch psychische Krankheit. Hochgerechnet auf alle gesetzlich Versicherten ergebe das etwa 70 Millionen Fehltage und einen Produktivitätsverlust von rund 17 Milliarden Euro.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-10579/dauer-winter-kostet-bis-zu-6-milliarden-euro-extra.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com